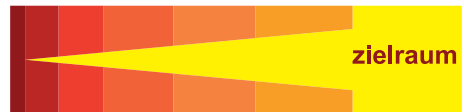


DIALOG-WIRK-WORKSHOP

VON MENSCH ZU MENSCH WIRKSAM WERKEN

KLÄREN – VERSTEHEN – PERSÖNLICHKEIT ENTFALTEN



zielraum
Praxis für Lebensvielfalt

Margrith Brechbühl
Oberfeld 1
6037 Root
041 440 04 55
mb@praxis-zielraum.ch
www.praxis-zielraum.ch

DIALOG-WIRK-WORKSHOP

Im Dialog-Wirk-Workshop zwischenmenschlichen Herausforderungen im privaten und beruflichen Alltag wirkungsvoll begegnen:

Die Digitalisierung verändert sowohl unser Berufs- als auch unser Privatleben. Ob digital oder analog – für unsere Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit bleiben Kommunikation und Kooperation in unterschiedlichen Formen und mit vielfältigen Persönlichkeiten entscheidend. Gesellschaftliche Veränderungen sowie die Anforderungen im Kontext der Arbeitswelt 4.0 fordern uns auf, regelmässig die eigene Persönlichkeit zu entfalten und neue Kompetenzen in Handlungen umzusetzen. So sind beispielsweise unsere Reflexionsfähigkeit, Veränderungsbereitschaft, Selbstkompetenz, unsere Fähigkeit, durch Zusammenarbeit in unterschiedlichen Teams Ziele zu erreichen, Schlüsselkompetenzen, an denen wir im neuen Dialog-Wirk-Workshop auf kreative, einzigartige und erfrischende Weise arbeiten.

Das neue Angebot – Dialog-Wirk-Workshop – richtet sich sowohl an Personen aus Führung, Projektmanagement, Bildung, Vereinsführung usw. als auch an Privatpersonen, die sich im privaten und/oder im beruflichen Umfeld mit ihren Handlungsfähigkeiten auseinandersetzen und diese optimieren wollen.

In einem Dialog-Wirk-Workshop kann es beispielsweise darum gehen, in einer immer komplexeren Umwelt gute Entscheidungen zu entwickeln, dabei Urteilsverzerrungen zu erkennen und zu vermeiden, die Ressourcen eines Teams zu nutzen, in und mit wechselnden Teams zu kooperieren, Veränderungen umzusetzen usw.

WirkAbsicht

Kennen Sie das?

- Die Chefin ist erbost, doch Sie wissen nicht, warum.
- Sie fühlen sich gemobbt und Sie wissen nicht, wie damit umgehen.
- Die neue Kollegin, der neue Chef bringt Unruhe ins Team. Wie können sie integriert werden, ohne dass es zu Reibereien kommt?
- Die Abwaschmaschine ist wieder voll, die Papierschublade des gemeinsamen Druckers leer, die Abfallkörbe überquellen, der Sitzungsraum wurde unordentlich verlassen etc. und niemand fühlt sich dafür verantwortlich.
- Zu Hause will der Teenager keine Hausaufgaben machen. Wie können Sie ihn noch motivieren, wenn Sie doch schon alles versucht haben?
- Ihr Partner, ihre Partnerin ist oft ausser Haus und vernachlässigt die Haushaltsarbeit.

Diese Liste der zwischenmenschlichen Herausforderungen im privaten und beruflichen Alltag liesse sich beliebig verlängern.

Oft werden diese Situationen von beteiligten Personen bagatellisiert: Es ist alles nicht so schlimm. Sie dürfen es einfach nicht so tragisch nehmen. Es liegt an Ihnen, wie Sie damit umgehen. Den berühmten Spruch: «Wenn Du ein Problem damit hast, dann ist es dein Problem.» kennen wir wohl alle. Er wird gerade dann gebraucht, wenn sich niemand für die Lösung einer Herausforderung einsetzen will.

Im vertraulichen Rahmen des Dialog-Wirk-Workshops können solche Alltagssituationen angesprochen und bearbeitet werden. So erhalten diese Herausforderungen jene Wertschätzung, welche sie verdienen.

Im Dialog zwischen gleichwertigen, gleichwürdigen und gleichberechtigten MitWirkenden werden gemeinsam Bewältigungsstrategien für solche und ähnliche Herausforderungen erarbeitet. Dabei wirkt jeder und jede Teilnehmer/in nach seinen/ihren besten Möglichkeiten mit.

So kann im Verlaufe des Workshops durch das Wissen, die Erfahrungen und die Kreativität der MitWirkenden ein LösungsMosaik gestaltet werden. Dieses LösungsMosaik soll dazu dienen, die entsprechende Situation im privaten oder beruflichen Alltag bewältigen oder zumindest entschärfen zu können.



WirkBereich

Der WirkBereich des Workshops ergibt sich aus den jeweiligen Situationen und Bedürfnissen der MitWirkenden.

Kurz: Praxis von der Praxis für die Praxis

Zudem können Sie im privaten wie im beruflichen Alltag ihre Handlungskompetenzen erweitern, indem Sie in den Genuss einer Persönlichkeitsbildung der besonderen Art kommen.

- Sie erkennen und schätzen ihr Wissen, ihre Erfahrungen und ihre Kreativität und Sie stellen diese Tools anderen zu Verfügung.
- Für ihr LösungsMosaik wird Ihnen das Wissen, die Erfahrungen und die Kreativität der MitWirkenden praxistauglich zur Verfügung gestellt.
- Sie erhalten die einmalige Chance, ihre Ansichten und Glaubenssätze durch die Wertvorstellungen und Sichtweisen der MitWirkenden zu hinterfragen, zu ändern und/oder zu ergänzen. So wird ihr LösungsMosaik vielschichtiger und facettenreicher.

Wirkweise

Nach dem Begriffsverständnis, welches diesem Dialog-Wirk-Workshop zugrunde liegt, bedeutet ein Dialog ein Gespräch zwischen gleichwertigen, gleichwürdigen und gleichberechtigten MitWirkenden. Dabei sind alle eingeladen, sich mit ihrem Wissen, ihren Erfahrungen und ihrer Kreativität in die Diskussion einzubringen. Zugleich verzichten sie darauf, die anderen von der Richtigkeit ihrer Ansichten zu überzeugen oder ihre eigene Meinung ihnen aufzuzwingen.

Die Mitwirkung im Workshop soll daher geprägt sein von gegenseitiger Wertschätzung, vom respektvollen Umgang mit Widersprüchlichkeiten, von einer Offenheit gegenüber Andersdenkenden und vom Willen, die anderen MitWirkenden mit ihren individuellen Eigenschaften, Verhaltensweisen, Gedankengängen und Äusserungen zu verstehen zu versuchen. Zusammen mit der Verschwiegenheit nach aussen, welcher sich alle MitWirkenden verpflichten, entsteht eine Vertrauensbasis unter den Teilnehmenden, welche für eine offene und damit wirkungsvolle Dialogkultur unumgänglich ist.

Margrith Brechbühl ist einerseits für den Dialogprozess verantwortlich und wird in dieser Rolle von den MitWirkenden respektiert. Zugleich nimmt sie als MitWirkende mit ihrem Wissen, ihren Erfahrungen und ihrer Kreativität gleichwertig, gleichwürdig und gleichberechtigt am Gespräch teil.



zielraum

WirkWerkerin

Als professionelle Querdenkerin, Brückenbauerin, Mutmacherin, Grenzensprengerin, Aufrüttlerin und Rahmenüberwinderin werkt Margrith Brechbühl seit über dreissig Jahren interprofessionell in Beraterischen, therapeutischen und juristischen Berufsbereichen.

Als WerkGrundlagen dienen ihr die verschiedensten Aus- und Weiterbildungen und die vielschichtigsten Lebens- und Berufserfahrungen.



Namentlich:

- Studium der Rechtswissenschaften
- Managementausbildung
- Weiterbildung in Prozessführung und Prozessbegleitung
- Ausbildung in der Gesundheitsberatung
- Nachdiplomstudium in Systemisch-Lösungsorientierter Beratung und Therapie
- Ausbildung in integraler Beratung
- Ausbildung in Seelsorge als Beratung
- Wahrnehmungsschulungen
- Mannigfaltige Lebens- und Berufserfahrungen in allen Fachbereichen

zielraum

Praxis für Lebensvielfalt

Margrith Brechbühl

Oberfeld 1

6037 Root

041 440 04 55

mb@praxis-zielraum.ch

www.praxis-zielraum.ch



MitWirkende

Möchten Sie

- Querdenken?
- Brücken bauen?
- Mut machen?
- Grenzen sprengen?
- Aufrütteln?
- Rahmen überwinden?

Dann ist der Dialog-Wirk-Workshop das Richtige für Sie.

Denn er richtet sich an alle Menschen, welche neugierig sind und Freude daran haben, sich durch Aussergewöhnliches und scheinbar Unmögliches herausfordern zu lassen. Auf diese besondere Weise gestalten Sie ein LösungsMosaik, welches seine positive Wirkung im privaten und beruflichen Alltag entfalten kann. Dieses LösungsMosaik wird Ihnen helfen, in ihrem Alltag Entscheide mit jener Qualität zu fällen, die dafür sorgt, dass Sie mehr Arbeits- und Lebenszufriedenheit geniessen können.

Damit alle MitWirkenden gleichwertig, gleichwürdig und gleichberechtigt am Dialogprozess teilnehmen können, wird die Gruppengrösse auf sieben bis zwölf MitWirkende festgelegt.

Dialog-Wirk-Workshop als Bestandteil einer Aus- oder Weiterbildung

Der Dialog-Wirk-Workshop ist als freies Angebot für verschiedene Bildungssituationen konzipiert worden. Daher kann er entweder als eigenständigen Workshop oder als Ergänzung und Bereicherung zu bereits bestehenden Angeboten durchgeführt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, ihn in Form eines Tages-Workshops, eines Kurses oder eines Seminars zu gestalten oder ihn in einen bestehenden Lehrgang zu integrieren.

Anzahl der MitWirkenden

Damit alle MitWirkenden gleichwertig, gleichwürdig und gleichberechtigt am Dialogprozess teilnehmen können, wird die Gruppengrösse auf sieben bis zwölf MitWirkende festgelegt.

Dauer/Zeiten/Intervalle

Die minimale Gesamtdauer beträgt je nach Grösse des MitWirkungskreises drei bis vier Dialog-Wirk-Workshops zu drei Stunden in Intervallabständen von vier bis sechs Wochen. Ausserhalb des Workshops sind keine zusätzlichen Vor- und/oder Nachbereitungen notwendig. Die restlichen Rahmenbedingungen werden individuell vereinbart.

Örtlichkeiten

Der Dialog-Wirk-Workshop benötigt Räumlichkeiten mit einer wohlwollenden Atmosphäre. Wenn geeignete Räumlichkeiten in der Bildungsorganisation vorhanden sind, kann der Workshop dort durchgeführt werden. Er kann auch in einem dafür passenden Raum in einer externen Lokalität nach freier Wahl oder im Seminarraum des Zielraums stattfinden.

Honorare

Gemäss Vereinbarungen. Die Honoraransätze beinhalten die Durchführung der vereinbarten Workshops. Zusätzlich anfallende Kosten und Spesen, wie beispielsweise für Material, Unterlagen, Seminarraummiet, Getränke, Reisespesen usw., werden separat in Rechnung gestellt. Vorbereitungs- und Nachbearbeitungsgespräche mit dem Auftraggeber/der Auftraggeberin werden nach Aufwand verrechnet.

Dialog-Wirk-Workshop für Organisationen und Unternehmen

Der Dialog-Wirk-Workshop dient zur Bearbeitung aller persönlichen und beruflichen Herausforderungen, welche sich in den verschiedensten Organisationen und Unternehmen ergeben. In diesem Format ist der Mitwirkungskreis geschlossen, weil ausschliesslich Einzelpersonen oder Teams aus den jeweiligen Firmen, KMU's, Vereinen, Verbänden, Profit- oder Nonprofitorganisationen teilnehmen können. Der Workshop kann als Tages-Workshop, als Kurs oder als Seminar gestaltet werden.

Anzahl der MitWirkenden

Damit alle MitWirkenden gleichwertig, gleichwürdig und gleichberechtigt am Dialogprozess teilnehmen können, wird die Gruppengrösse auf sieben bis zwölf MitWirkende festgelegt.

Dauer/Zeiten/Intervalle

Bei diesem Format ergeben sich die Dauer, die Zeiten und die Intervalle aus der zum Voraus gemachten Bedarfsabklärung. Die daraus resultierenden Rahmenbedingungen werden individuell vereinbart. Auch hier beträgt die minimale Gesamtdauer je nach Grösse des MitWirkungskreises drei bis vier

Dialog-Wirk-Workshops zu drei Stunden in Intervallabständen von vier bis sechs Wochen. Ausserhalb des Workshops sind keine zusätzlichen Vor- und/oder Nachbereitungen notwendig.

Örtlichkeiten

Der Dialog-Wirk-Workshop benötigt Räumlichkeiten mit einer wohlwollenden Atmosphäre. Wenn geeignete Räumlichkeiten in der Organisation oder im Unternehmen vorhanden sind, kann der Workshop dort durchgeführt werden. Er kann auch in einem dafür passenden Raum in einer externen Lokalität nach freier Wahl oder im Seminarraum des Zielraums stattfinden.

Honorare

Gemäss Vereinbarungen. Die Honoraransätze beinhalten die Durchführung der vereinbarten Workshops. Zusätzlich anfallende Kosten und Spesen, wie beispielsweise für Material, Unterlagen, Seminarraummiet, Getränke, Reisespesen usw., werden separat in Rechnung gestellt. Vorbereitungs- und Nachbearbeitungsgespräche mit dem Auftraggeber/der Auftraggeberin werden nach Aufwand verrechnet.

Dialog-Wirk-Workshop für Gruppen von Privatpersonen

Margrith Brechbühl führt auch Dialog-Wirk-Workshops mit Privat- und Einzelpersonen durch. Dabei entsteht meist eine buntgemischte Gruppe von interessierten Mitwirkenden mit den unterschiedlichsten privaten und/oder beruflichen Themenkreisen. Damit trotzdem die für eine wirkungsvolle Arbeit notwendige Vertraulichkeit wachsen kann, braucht es für einen gewissen Zeitraum eine Konstanz in der Gruppe. Somit ist es in der Regel nicht möglich, neue Mitwirkende in die Gruppe aufzunehmen.

Anzahl der Mitwirkenden

Damit alle Mitwirkenden gleichwertig, gleichwürdig und gleichberechtigt am Dialogprozess teilnehmen können, wird die Gruppengrösse auf sieben bis zwölf Mitwirkende festgelegt.

Dauer/Zeiten/Intervalle

Der Dialog-Wirk-Workshop findet jeweils unter der Woche am Abend oder am Samstag statt. Die minimale Gesamtdauer beträgt je nach Grösse des Mitwirkungskreises drei bis vier Workshops zu drei Stunden in Intervallabständen von vier bis sechs Wochen. Anschliessend entscheiden die Mitwirkenden

anhand einer Evaluation, ob und unter welchen Voraussetzungen der Workshop weitergeführt werden soll. Ausserhalb des Workshops sind keine zusätzlichen Vor- und/oder Nachbereitungen notwendig.

Wenn sich genügend interessierte Privat- und Einzelpersonen melden, wird dieser Workshop mehrmals jährlich durchgeführt.

Örtlichkeiten

Der Dialog-Wirk-Workshop findet im Seminarraum des Zielraums statt.

Honorare

Das Honorar für Privat- und Einzelpersonen wird je nach Grösse des Mitwirkungskreises und der Dauer des Workshops festgelegt.